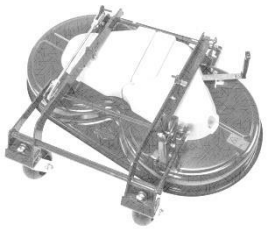
REMARC

# MONTAGEANLEITUNG



# MÄHWERK 90

CE WICHTIG

Vor Gebrauch sorgfältig lesen. Hinweise und Sicherheitsvorschriften beachten. Alle beiliegenden Anleitungen für späteres Nachschlagen aufbewahren.

# INHALTSVERZEICHNIS


WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN ..... 3
- Allgemeines ..... 3
- Haftungsbeschränkung ..... 3
- Urheberschutz ..... 3
- Gewährleistung ..... 3

SICHERHEIT ..... 4
- Sicherheitskennzeichnungen ..... 4
- Allgemeine Gefahrenquellen ..... 4

AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME ..... 5

TECHNISCHE DATEN ..... 5

AUFBAU UND FUNKTION ..... 6
- Bedienelemente ..... 7
- Funktionen ..... 9
  - a. Mähwerk am Geräteträger montieren ..... 9
  - b. Mähwerk vom Geräteträger abnehmen ..... 10
  - c. Mähwerk hochklappen ..... 11
  - d. Mähwerk herunterklappen ..... 12
  - e. Messer zum Schärfen oder Wechseln abnehmen ..... 12

BEDIENUNG ..... 12
- Tätigkeiten vor Gebrauch ..... 13
- Tätigkeiten nach der Benutzung ..... 13
- Transport ..... 13
- Lagerung ..... 13

WARTUNG UND REINIGUNG ..... 14
- Ersatzteile ..... 14
- Wartungsplan ..... 14
- Reinigung ..... 14

FEHLERSUCHE ..... 14

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ..... 12

VERSTELLHEBEL FÜR MULCHEN / AUSWURF MONTIEREN ..... 15

# WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Maschine der Firma Remarc GmbH aus Deutschland entschieden haben.
**Vor der ersten Benutzung der Maschine lesen Sie bitte die Betriebsanleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.**


**Impressum**
**Remarc GmbH**
**Reimersstr. 36**
**26789 Leer**

**Tel.: +49491/60950**
**Fax: +49491/6095200**
**Info@remarc.eu**

**Amtsgericht Aurich HRB 110877**
**USt-IdNr.: DE 814 305 398**


## Allgemeines

**Information zu dieser Anleitung**

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit der Maschine
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung der Maschine ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

**Aufbewahrung der Anleitung**

- Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und muss in der unmittelbaren Nähe der Maschine aufbewahrt werden
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

**Verkehrsvorschriften**

- Vor Fahrten und Transporten auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

**Unfallverhütungsvorschriften**

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

**Mitgeltende Unterlagen**

Konformitätserklärung, Montage.

## Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine und der Anbaugeräte
- Einsatz von ungeschultem Personal
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden
- Eigenmächtige Umbauten an der Maschine und den Anbaugeräten.

## Urheberschutz


© 2021/ 2022 REMARC
Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.


## Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an Ihren Verkaufshändler.

## Symbolerklärung

| | |
|---|---|
| | **GEFAHR!**<br>Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird |

| | |
|---|---|
| | **WARNUNG!**<br>Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird. |

| | |
|---|---|
| | **VORSICHT!**<br>Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird**.** |

| **HINWEIS!** |
|---|
| Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann. |

# SICHERHEIT

**Bestimmungsgemäße Verwendung**

**Das Frontgerät ist als Mähwerk zum Mulchen von Grünflächen geeignet.**

**Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.**

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

**Mögliche Fehlanwendung**

Verboten ist insbesondere:

- das Mähwerk zum Mulchen von Blätterhaufen zu verwenden, da durch Fremdkörper unter dem Laub Schäden an der Maschine entstehen können (Gefahr von Mähwerkschäden!)
- die Maschine zu starten, während eine weitere Person am Mähwerk tätig ist
- auf der Ladefläche eines Transporters ein montiertes Mähwerk bei laufendem Motorbetrieb des Geräteträgers abzusenken.

**Personal und Benutzerqualifikation**

- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Maschine unterwiesen worden sein
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

**Sicherheitsvorrichtungen**

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen
- Beschädigungen an den Sicherheitsvorrichtungen sofort beheben.

**Verhalten im Gefahrenfall**

1. Sofort stehen bleiben
2. Motor abstellen
3. Gefahrensituation beheben

**Umweltschutz**

- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.

**Wartung**

- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vorgenommen werden
- Die Reinigung der Maschine darf nicht mit Spritzwasser erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden)
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten
- Arbeiten an der Maschine immer mit geeigneten Handschuhen und Arbeitswerkzeugen durchführen
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

# Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren REMARC-Händler.

| | |
|---|---|
| | Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten. |
| | Während des Betriebes ausreichend Abstand zum Mähmesser halten. |

| | |
|---|---|
| | Die Benutzung eines Hochdruckreinigers ist aus Sicherheitsgründen verboten. Dieser kann bei falscher Anwendung eine Gefahr darstellen und Verletzungen verursachen. |

# Allgemeine Gefahrenquellen

**Anwendung und Bedienung**

- Vor Arbeitsbeginn ist die Maschine incl. der Anbaugeräte auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen
- Die Bedienperson hat die Maschine bestimmungsgemäß zu verwenden
- Die Nutzung der Anbaugeräte ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen
- Beim Starten des Motors dürfen keine weiteren Personen in der Nähe der Maschine sein
- Alle Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren
- Die Maschine niemals unbeaufsichtigt lassen
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

**Produktspezifische Gefahren**

- Keine leichtentzündlichen Stoffe oder heiße Gegenstände (z.B. Grillkohle) mulchen. Die Aufwirbelung kann zu starken Verbrennungen führen!

**Gefahren für Kinder und Haustiere**

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten
- Die Maschine sowie die Anbaugeräte dürfen niemals am Hang abgestellt werden
- Kinder und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Maschine aufhalten
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.

**Gefahren durch drehende Schneidwerkzeuge**

- Durch Greifen unter das Mähwerk können Körperteile eingezogen oder abgetrennt werden (Lebensgefahr!)
- Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen.

# AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME

**Sicherheit**
Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie diese Anleitung gut durchgelesen haben und mit den Funktionen des Mähwerkes vertraut sein.

**Auspacken und Montage**
Das Mähwerk wird werkseitig teilmontiert an den Händler ausgeliefert.
Die Maschine auf festen Untergrund abstellen und von der Verpackung befreien. **Mitgelieferte Anbauteile müssen gemäß der Montageanleitung angebracht werden.**
Bitte darauf achten, dass sich keine Verpackungsteile mehr an den Messern befinden.

**Erstinbetriebnahme**
Vor der Erstinbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob alle Sicherheitsvorrichtungen montiert sind. Nach einer Betriebsdauer von ca. einer Stunde sollten alle Befestigungsschrauben, sowie die Messerbefestigungsschrauben nachgezogen werden.

**Funktionstest / Maschine starten**
1. Die Maschine sicher auf einer ebenen Fläche abstellen
2. Mähwerk montieren
3. Evtl. Schutzausrüstung anlegen
4. Maschine einschalten

# TECHNISCHE DATEN

| | **Mähwerk 90** |
|---|---|
| **Gerätedaten** | |
| Länge, cm | 97 |
| Breite, cm | 78 |
| Höhe, cm (incl. Schalthebel) | 43 |
| Gewicht, kg | 36 |
| Räder, cm | Ø 11,5 |
| Schnittbreite, cm | 90 |
| Schnitthöhe, mm | von 30 bis 65 |
| Schnitthöhenverstellung | 4 Stufen |
| Anzahl Messer | 2 (Ø 450 mm) |
| Art Mähwerk | Mulchen/Heckauswurf |
| **Sicherheit** | |
| Arbeits-Untergrund | Grünanlagen, Rasen |
| Einsatzbereich | Üblicher Gebrauch in der Anlagen- und Grünflächenpflege |
| Anschlüsse/Schnittstellen | Trägerrahmen für Anbau am Geräteträger |
| Baujahr | Siehe Typenschild am Gerät |
| Arbeitsplatz | Auf dem Geräteträger |
| Gefahrenbereiche | Auswurfbereich und Einzugsbereich des Frontgeräts |
| Befahren von Steigungen | - Mit Frontgeräten nur Steigungen bis 10° befahren<br>- Mit dem Tourno nie quer zum Hang fahren, sondern nur auf und ab. Nicht am Hang wenden. Die Kipp- und Rutschgefahr wird durch feuchtes oder nasses Gras vergrößert. Beim Befahren von Hängen die Geschwindigkeit reduzieren. |
| Originalteile | Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden. |
| Technische Änderungen vorbehalten! | |

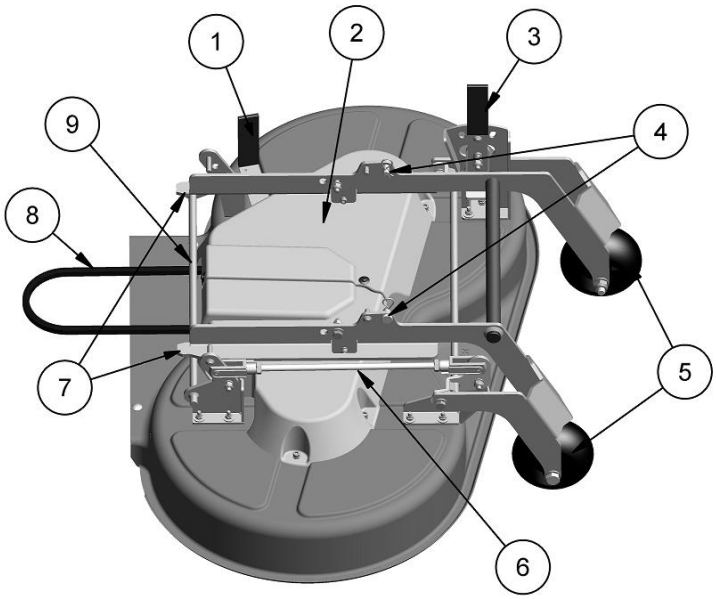
# AUFBAU UND FUNKTION

**Kurzbeschreibung**

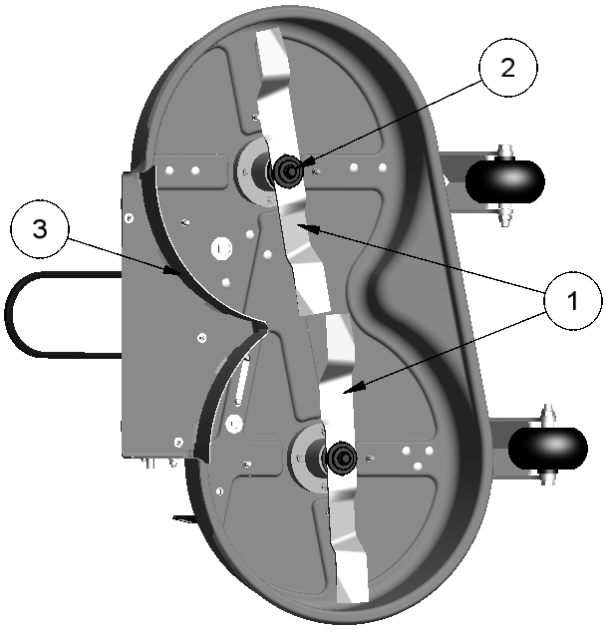
Das Frontgerät Mähwerk kann in Verbindung mit dem Geräteträger-Fahrzeug TOURNO als Mulcher eingesetzt werden. Das Mähwerk wird an der Frontaufnahme des Tournos montiert. Für die Reinigung der Messer kann das Mähwerk mit wenigen Handgriffen hochgeklappt werden.

**Übersicht**

| Oberseite | |
|---|---|
| 1 | Hebel für die Keilriemenspannung |
| 2 | Keilriemen-Schutzabdeckung |
| 3 | Verstellhebel für die Mähhöheneinstellung |
| 4 | Bolzen mit Splint |
| 5 | Stützrad |
| 6 | Verstellstange |
| 7 | Aufnahmepunkt vom Geräteträger TOURNO GT (Führungsschiene) |
| 8 | Keilriemen |
| 9 | Führungsstange |




| Unterseite | |
|---|---|
| 1 | Messer |
| 2 | Verschraubung |
| 3 | Mulchkit |



# BEDIENELEMENTE

## a. Hebel für die Keilriemenspannung

gespannter Keilriemen

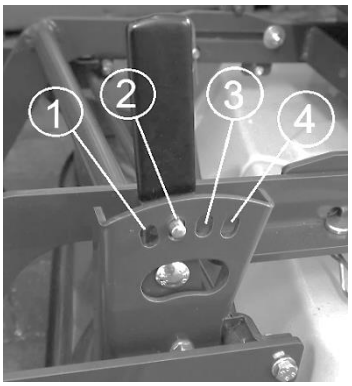
entspannter Keilriemen

Der Keilriemen vom Mähwerk zum Geräteträger kann nur im entspannten Zustand von den Keilriemenscheiben abgenommen werden. Das Spannen und Entspannen ist mit der jeweiligen Einstellung des Spannhebels möglich.

Halterung für den Spannhebel

Den Spannhebel über die Halterung ziehen und einhaken lassen. Zum Lösen den Hebel leicht anziehen, anheben und über die Halterung zurückführen.

## b. Verstellhebel für die Einstellung der Mähhöhe




Die Mähhöhe wird über den auf dem Mähdeck befindlichen Verstellhebel eingestellt. Den Hebel etwas nach außen drücken und bei der gewünschten Mähhöhe wieder einrasten lassen.

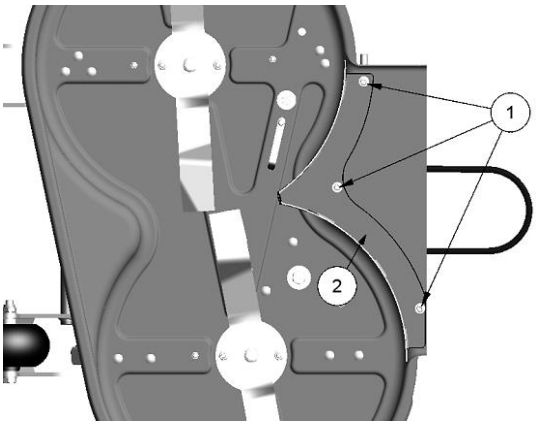
1 = 30 mm
2 = 45 mm
3 = 50 mm
4 = 65 mm

Folgend einige Einstellungsvorschläge:

- Bei einem regelmäßigen Rasenschnitt kann die Höhe auf der Stufe 2-3 eingestellt werden
- Bei einer längeren Mähpause (Urlaub), sollte die Rasenkürzung stufenweise erfolgen. Beginnend bei Stufe 4.

Eine zu tiefe Einstellung der Mähhöhe führt zu Schädigung des Rasens und zu einer nicht optimalen Mulchung der Rasenfläche.

## c. Mulchkit entnehmen




1 Schrauben mit Unterlegscheibe
2 Mulchkit

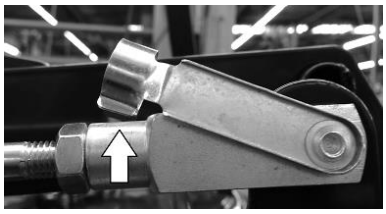
Wenn das Gras ausgeworfen werden soll, kann das Mulchkit unter dem Mähwerk abgenommen werden.

Gehen Sie bitte in folgender Reihenfolge vor:

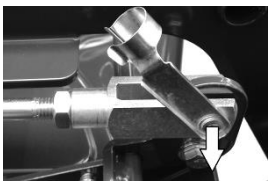
1. Den Geräteträger außer Betrieb setzen und Zündschlüssel abnehmen
2. Das Mähwerk hochklappen (siehe dazu S. 11)
3. Die drei Sechskantschrauben lösen und die Unterlegscheiben abnehmen
4. Das Mulchkit nun abnehmen
5. Das Mähwerk können Sie nun wieder herunterklappen.

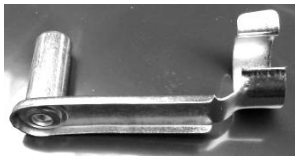
## d. Verstellstange für Neigungseinstellung

**A 1**

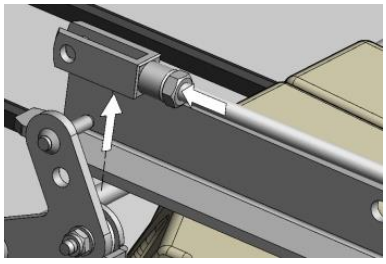


**A 2**





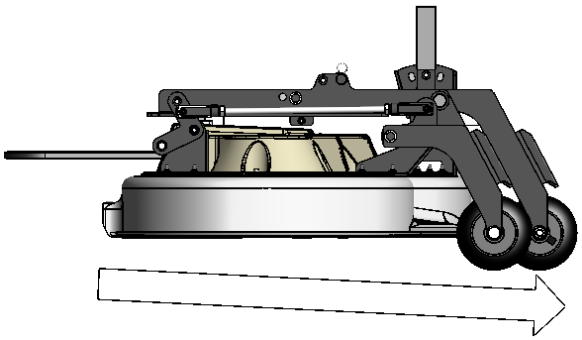
**A 3**



**A 4**

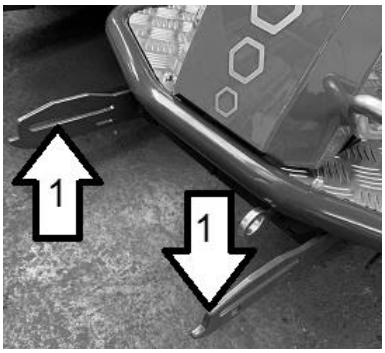
Das Mähwerk sollte für eine optimale Mulchung eine Neigung nach vorne aufweisen. Die Verstellstange ist bei einer Länge von 400 mm optimal eingestellt (jeweils von der Mitte des Schnappfederbolzen aus gemessen).

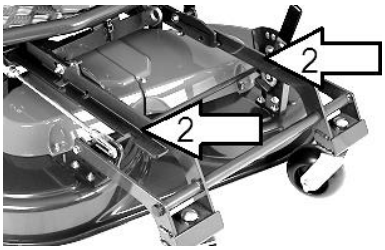
A1: Für die Einstellung auf einer Seite die Schraube der Verstellstange lösen.
A2: Die Schnappfeder von der Verstellstange lösen und etwas nach oben ziehen.
A3: Die Schnappfeder aus der Halterung ziehen.
A4: Anschließend die Verstellstange drehen, bis das Mähwerk eine Neigung nach vorne erreicht. Hinten sollte das Mähwerk 2-10 mm höher sein als vorne. Danach die Schraube wieder fest andrehen.
A1: Nun die Verstellstange wieder in der Schnappfeder einrasten lassen.



# FUNKTIONEN

## a. Mähwerk am Geräteträger montieren

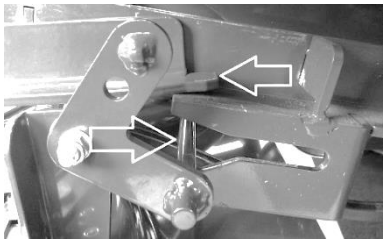


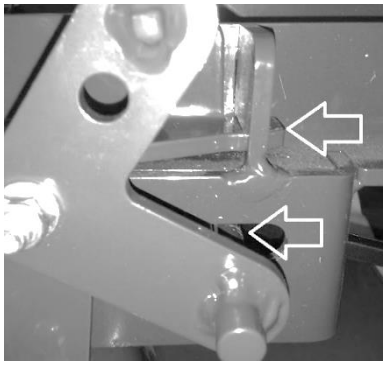

Schritt 1
Das Mähwerk vor dem Geräteträger ablegen.

Schritt 2
Den Hebel für die Keilriemenspannung ziehen und mit einem Bolzen festsetzen (Siehe S.7, Nr. a).

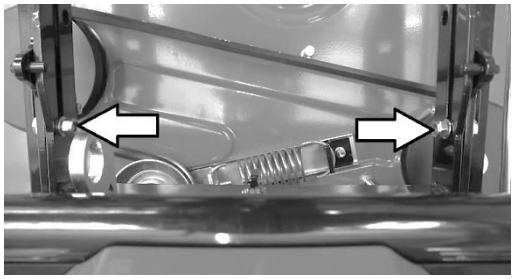
Schritt 3
Das Mähwerk hinten anheben und die Führungsschiene auf dem Aufnahmeträger auflegen.



Schritt 4
Beide Seiten von der Führungsschiene und der Führungsstange wie auf dem Bild positionieren.



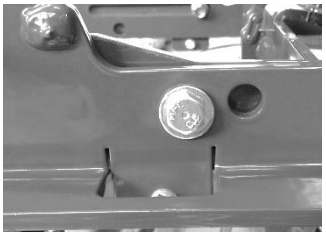
Schritt 5
Nun das Mähwerk ganz auf den Aufnahmeträger schieben.
Die Nase von der Führungsschiene muss in der Schlitzöffnung des Aufnahmeträgers sitzen und die Führungsstange in der Halterung liegen.

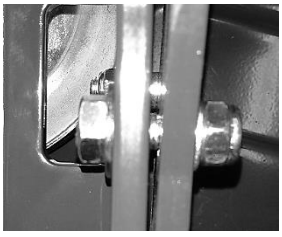


Die folgenden Teile sind an dem Mähwerk befestigt:
2 x Schrauben
4 x Unterlegscheiben
2 x Sechskantmutter

Schritt 6
Eine Unterlegscheibe auf die Schrauben auflegen und durch die Lochbohrung (BILD) auf beiden Seiten der Führungsschiene schieben.

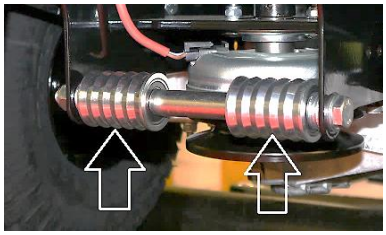
Am anderen Ende eine weitere Unterlegscheibe aufsetzen und mit der Sechskantmutter mit etwas Bewegungsspiel befestigen.





Schritt 7

Jetzt das Mähwerk mit dem Pedal und der Pedal-Entriegelung absenken.



Schritt 8
Danach erst den Keilriemen auf die Keilriemen-Scheibe auflegen.
Wichtig! Der Keilriemen muss in der Führung der beiden seitlichen Führungsrollen liegen.

Schritt 9
Den Spannhebel für die Keilriemenspannung etwas anziehen, über die Halterung heben und den Hebel langsam zurückführen lassen.

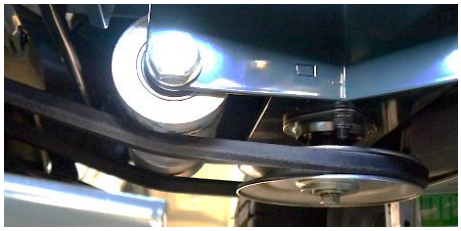
## b. Mähwerk vom Geräteträger abnehmen

Das Anbaugerät vom Geräteträger abzunehmen, geht sehr schnell. Die zwei Rollen sorgen dafür, dass das Mähwerk leicht überall hingezogen werden kann.

Für die Abnahme bitte folgende Arbeitsschritte einhalten:

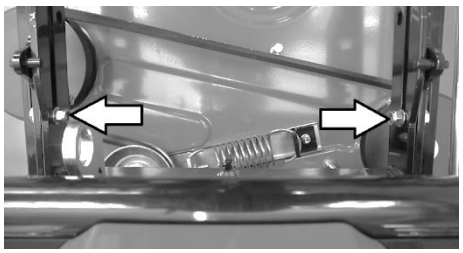
Schritt 1
Das Mähwerk mit dem Pedal und der Pedal-Entriegelung absenken.

Schritt 2
Den Spannhebel für die Keilriemenspannung ziehen und in der Halterung (Siehe Seite 7) festsetzen.

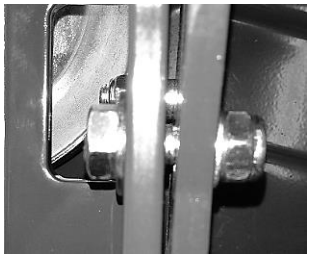


Schritt 3
Den Keilriemen nur von der rechts abgebildeten Keilriemen-Scheibe nehmen. Den Keilriemen nicht von allen Keilriemenscheiben abnehmen.

Schritt 4
Das Mähwerk mit dem Pedal anheben und in der Pedal-Verriegelung einrasten lassen.



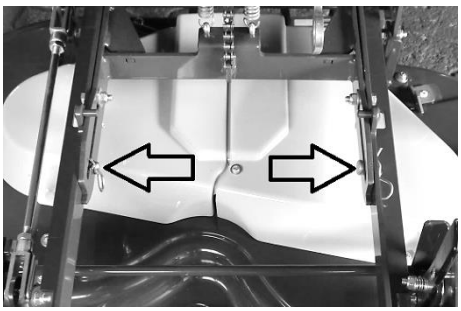
Schritt 5
Die zwei Schrauben rechts und links vom Aufnahmeträger entfernen.



Schritt 6
Das Mähwerk kann nun vom Geräteträger runtergezogen werden.

### c. Mähwerk hochklappen

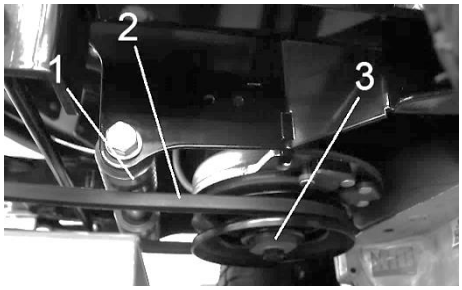
Damit Sie besser an die Unterseite des Mähwerkes kommen können, kann das gesamte Mähwerk am Geräteträger hochgeklappt werden. Wegen dem hohen Eigengewicht sollte das Mähwerk nicht nur von einer Person angehoben werden.



**Vorsicht!**
**Den Geräteträger auf einem ebenen Untergrund abstellen, ausschalten und den Zündschlüssel abnehmen. Die Feststellbremse betätigen.**

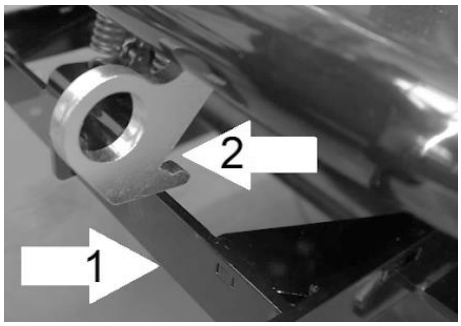
1. Die Mähhöhe mit dem Verstellhebel auf der tiefsten Stufe (1) einstellen
2. Bevor Sie das Mähwerk hochklappen können, müssen die Bolzen mit Federstecker auf jeder Seite entfernt werden.

Bolzen mit Federstecker




3. Das Mähwerk vom Geräteträger aus absenken.
4. Den Hebel für die Keilriemenführung ziehen und in der Halterung einhaken. Den Keilriemen von der Keilriemen-Scheibe des Geräteträgers abnehmen. Die Scheibe dabei etwas drehen.

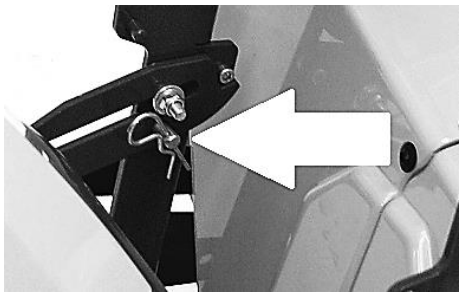
1 = Führungsrollen
2 = Keilriemen
3 = Keilriemen-Scheibe




5. Das Mähwerk vorne an der Rundstange anheben und die Querstrebe 1. in der Haken-Sicherung 2. am Geräteträger einrasten lassen.

6. Den zweiten Bolzen und Federstecker in der Hand bereithalten
7. Das Mähwerk langsam zu sich heranziehen, bis es nicht mehr weiter geht.
8. Jetzt erst das Mähwerk hochklappen (Neigung ca. 80°) und festhalten.

*Hinweis!*
*Beim Schwenken bitte auf ausreichend Abstand zum Untergrund achten. (Lackschäden)*



9. Den zweiten Bolzen in die Bohrung stecken, sodass das Mähwerk oben gehalten wird. Mit dem Federstecker sichern. Wichtig! Die Verschraubung muss wie auf dem rechten Bild in dem Winkel aufliegen.

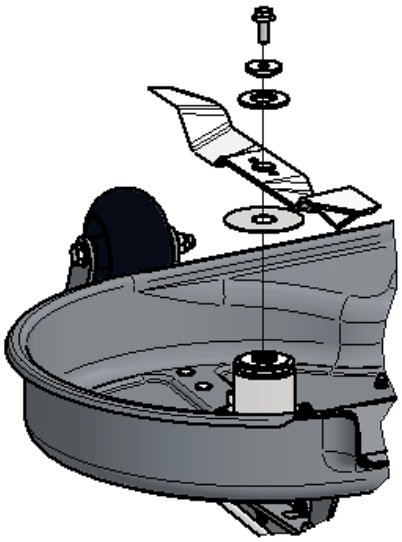
10. Das Mähwerk kann nun losgelassen werden.

### d. Mähwerk herunterklappen

Zum Herunterklappen des Mähwerkes folgende Punkte einhalten:

1. Das Mähwerk an der Rundstange festhalten und den zweiten Bolzen aus der Bohrung nehmen (Bild unter Seite 11, Nr. 9).
2. Nun können Sie das Mähwerk wieder nach unten klappen und zum Geräteträger zurückschieben.
3. Das Mähwerk leicht anheben, damit es aus der Haken-Sicherung genommen werden kann. Anschließend das Mähwerk komplett absenken lassen (Bild unter Seite 11, Nr. 5).
4. Jetzt kann der Keilriemen wieder auf die Keilriemen-Scheibe des Geräteträgers aufgesetzt werden. Dabei die Keilriemen-Scheibe drehen, damit sich der Keilriemen von selber ganz auf die Keilriemen-Scheibe legt. Anschließend den Spannhebel von der Halterung lösen, um den Keilriemen zu spannen.
5. Die beiden Bolzen mit dem Splint wieder an der Bohrung am Mähwerk befestigen. Die genaue Position sehen Sie im Bild unter Seite 10 Funktionen Punkt 2).

### e. Messer zum Schärfen oder Wechseln abnehmen



Um das Messer abnehmen zu können, muss die Schraube gelöst und die zwei Scheiben abgenommen werden (Siehe Bild).

Beim Anbau der Messer, die Scheiben in der richtigen Reihenfolge wieder aufsetzen und mit der Schraube befestigen. Die große Unterlegscheibe muss unter dem Messer als Schutz für das Lager wieder eingesetzt werden.

***Wichtig!***
*Die Seiten der Messer müssen wie auf dem Bild aufgelegt werden. Die Anbauteile beim Montieren (Unterlegscheiben) nicht vergessen!*

# KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

**EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A**

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte
**Remarc GmbH**
**Reimersstr. 36**
**26789 Leer**
erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

| | |
|---|---|
| Hersteller: | Remarc GmbH<br>Reimersstr. 36<br>26789 Leer |
| Produktbezeichnung: | Frontgerät |
| Fabrikat: | Remarc |
| Seriennummer: | siehe Typenschild auf dem Deckblatt |
| Typenbezeichnung: | Mähwerk 90 |

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

**Folgende weitere EU-Richtlinien wurden angewandt:**
2006/42/EG
**Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:**
EN ISO 5395-1:2013
EN ISO 5395-3:2011 (Absatz 5)
EN ISO 12100:2010

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

A.Bruns
Remarc GmbH
Reimersstraße 36
26789 Leer

Ort: Leer
Datum: 28.02.2017

A. Bruns
Geschäftsführung

# BEDIENUNG

Bevor Sie das Frontgerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die komplette Bedienungsanleitung. ***Zur Handhabung des Remarc-Geräteträgers bitte die jeweilige Betriebsanleitung beachten***.

## Tätigkeiten vor Gebrauch

Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit der Maschine zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Die Maschine darf nicht ohne oder mit defekten Sicherheits-vorrichtungen gestartet werden.

## Normalbetrieb

1. Grundeinstellung
- Frontgerät am Geräteträger montieren
- Mit dem Pedal das Mähwerk anheben und in der Verriegelung einrasten lassen.
- Schnitthöhe des Mähwerkes einstellen

2. Mähwerk starten
- den Motor des Geräteträgers starten
- die Pedal-Verriegelung lösen und das Mähwerk absenken
- Maschine über die zu mähende/ mulchende Fläche fahren

3. Mähwerk ausschalten
- mit dem Pedal das Mähwerk anheben und in der Verriegelung einrasten lassen oder den Geräteträger ausschalten.

## Tätigkeiten nach der Benutzung

Sie können das Anbaugerät am Geräteträger montiert lassen oder das Anbaugerät demontieren und separat aufbewahren. Nach jeder Nutzung sollten die Messer auf Fremdkörper kontrolliert werden.

## Transport

Transport ohne Verpackung
Das Mähwerk sicher auf einem Transporter ablegen und mit Spanngurten befestigen.

Bei der Verladung des Geräteträgers mit montierten Mähwerk, den Motor des Geräteträgers auf der Ladefläche des Transporters ausschalten und erst anschließend das Mähwerk absenken.

| | |
|---|---|
| ⚠ | **VORSICHT!** |
| | Ein montierte Mähwerk niemals auf einem Anhänger oder ähnlichen Transportfahrzeug in Betrieb nehmen**.** |
| | ✓ Motor auf dem Transporter ausschalten erst anschließend das Frontgerät absenken. |

## Lagerung

Folgende Empfehlungen sorgen für eine lange Funktionstüchtigkeit Ihrer Remarc-Maschine:

- Anbaugerät auf Verschleiß kontrollieren und Lackschäden ausbessern
- Gerät mit einer weichen Bürste reinigen und trocken abstellen
- es dürfen sich in der Nähe der Geräte keine aggressiven Materialien befinden
- Wichtig! Auch den Auswurfbereich reinigen.

# WARTUNG UND REINIGUNG

## Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Maschine ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege Ihrer Maschine helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem Remarc-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Hinweisfeld sind einige der wichtigsten Sicherheits-vorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.

## Ersatzteile

Bitte die Ersatzteile über Ihren zuständigen REMARC-Fachhändler bestellen. Auf unserer Website www.remarc.eu sind die aktuellen Ersatzteillisten einsehbar. Ihr Fachhändler vor Ort berät Sie gerne.

## Schmierung

Regelmäßig und nach längerer Standzeit müssen die Radaufhängungen mit Schmierfett geschmiert werden.

## Sicherheitsvorrichtungen prüfen

Sicherheitsvorrichtungen sind:

- Abdeckungen der Keilriemen

Während des Betriebes dürfen die Abdeckungen keine Beschädi-gungen aufweisen oder demontiert werden. Bei Beschädigungen oder Verlust diese bitte ersetzen. Die Anbaugeräte dürfen ohne Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden.

## Wartungsplan

Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.

| Wartung | Vor oder nach jeder Nutzung | Jährlich |
|---|---|---|
| Reinigung | X (S. 14 ) | |
| Sicherheitsvorrichtungen prüfen | X (S. 14) | |
| Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen | O | |
| Messer auf Verschleiß kontrollieren | O | |
| Schmierung | X (S. 14) | |
| Lackschäden und Roststellen ausbessern | | O |

X = In dieser Betriebsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben

O = Nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben

## Reinigung

Das Mähwerk sollte regelmäßig gereinigt werden, um eventuelle Schäden am Lack oder den Kunststoffteilen erkennen zu können. Beim montierten Mähwerk, das Mähwerk zum Reinigen am Geräteträger hochklappen. Anleitung dazu unter „Funktionen“.

Das Mähwerk kann mit einer weichen Bürste gereinigt werden. Evtl. anschießend noch mit einem feuchten Tuch reinigen. Für die Reinigung keinen Hochdruckreiniger verwenden.

# FEHLERSUCHE

## Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

1 Geräteträger ausschalten
2 Störungsursache ermitteln
3 Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

## Serviceadresse

*Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der Remarc-Produkte angeben. (Siehe Typenschild auf dem Remarc-Produkt oder auf dem Deckblatt der Anleitung).*

## Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

| Störung / Fehlermeldung | Behebung | Hinweise |
|---|---|---|
| Ungleiches Mähergebnis | - Messer sind stumpf<br>- Grasansammlung im Mähwerk<br>- Zu schnelle Fahrt bei zu geringer Motordrehzahl oder Motordrehzahl erhöhen<br>- Unterschiedlicher Luftdruck in den Reifen | **Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen.**<br>**Nur Original-Ersatzteile verwenden!** |
| Keilriemen schlupft | - Zugfeder beim Hebel für Keilriemenspannung nachspannen<br>- Keilriemen fluchtet nicht in den Keilriemenscheiben | |
| Mähwerk vibriert | - Messerbefestigung festschrauben<br>- Messer haben Unwucht → neue Original-Messer einbauen. | |

# VERSTELLHEBEL FÜR MÄHHÖHENEINSTELLUNG MONTIEREN

## Sicherheit

Anlieferung, Verpackung, Montage

| | |
|---|---|
| ⚠ | **VORSICHT!** |
| | **Klemmgefahr bei der Montage!** |
| Durch das Anbringen der Bauteile können Körperteile eingeklemmt werden. | |

Gefahren durch hohes Eigengewicht

- Maschinenteile einzeln aus der Verpackung nehmen.
- Das Mähwerk nur von der Palette ziehen, nicht anheben.

Transportinspektion durchführen

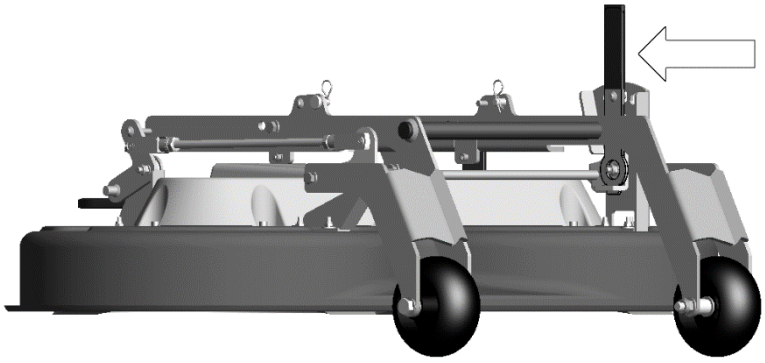
- Nach der Anlieferung die Maschine auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen.

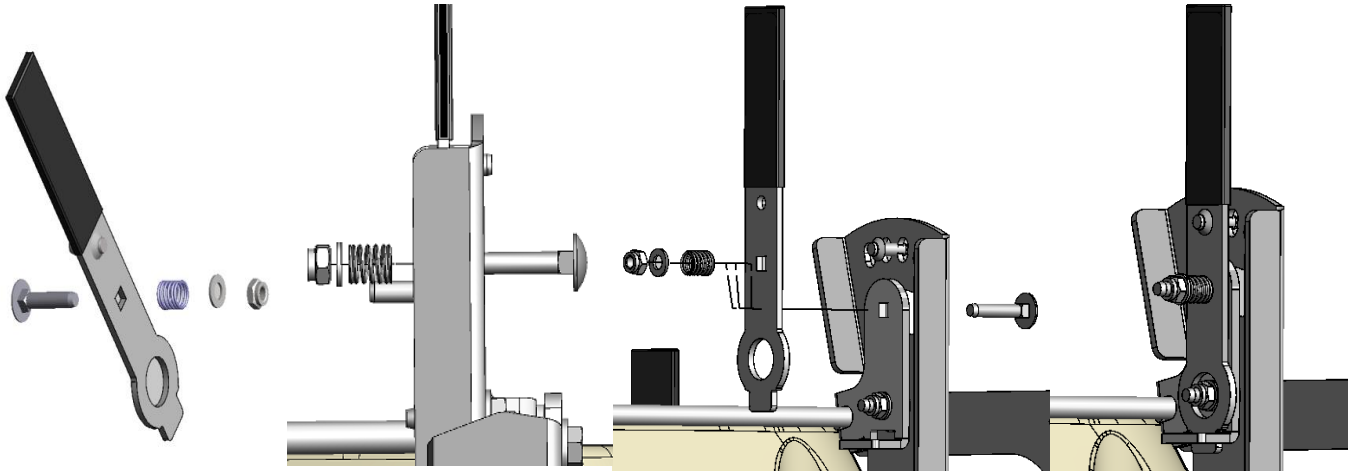
Verpackung

- Verpackungsmaterialien bitte getrennt entsorgen.

## Verstellhebel montieren

Die Montageteile sind in einem Beutel an dem Mähwerk befestigt. Diese bitte vor der Montage lösen.





Alle angegebenen Teile anbauen und mit der Sechskantmutter festdrehen.